

Neue lineare Mehrspitzendüse aus der Serie Star-Line für die Medizin- und Verpackungstechnik

Zur Euromould 2008 stellte der Technologieführer im Bereich der seitlichen Anspritzung eine Erweiterung der erfolgreichen Star-Line Düsenserie vor.

Die neue Star-Line Düse mit linearer Spitzenanordnung basiert auf der bereits seit vier Jahren erfolgreich auf dem Markt etablierten Star-Line Düse mit radialer Spitzenanordnung.

Erfahrungen, die in diese Weiterentwicklung mit eingehen. Die Anbindungs- und Abdichtungstechnologien konnten unverändert übernommen werden, so dass die kostenintensive Teilung der Werkzeugeinsätze entfällt. Die Anbindung erfolgt wie gewohnt mit einer Einsatzspitze direkt seitlich an die Artikeloberfläche.

Die Einsatzspitzen werden erst nach der Montage der Düsenseite von der Trennebene des Werkzeugs eingesetzt, dies garantiert eine hohe Wartungs- und Servicefreundlichkeit.

Besonders geeignet ist die Düse für Anspritzungen von langen, dünnwandigen Artikeln, wie beispielsweise Pipetten oder Spritzenzylindern. Durch parallele Anordnung der Düsen, können Artikel direkt von zwei Seiten angespritzt werden, indem z.B. 2 Düsen nebeneinander angeordnet sind, was die Durchbiegung von dünnen Formkernen durch den Einspritzdruck verhindert.

Im anderen Falle sind Linearanordnungen bei entsprechenden Handlingentnahmen aus der Form nötig. Die Stichmaße zwischen den Artikeln können 48 – 56 mm betragen. Standarddüsen sind für die Aufnahme von bis zu vier Einsatzspitzen ausgelegt, wobei der Abstand zwischen den Artikeln 10 – 26 mm betragen kann.

Hohe Prozesssicherheit kann garantiert werden, Produktionswerkzeuge mit linearen Star-Line Düsen befinden sich bereits seit 14 Monaten erfolgreich im Produktionseinsatz.

Zudem steht eine Versuchsform auch den Kunden für Testzwecke zur Verfügung.



Standarddüse mit 4 Spitzen



Sonderdüsen mit 6 und 8 Spitzen

